

# Flächenwirtschaftliches Projekt 2020

## Hofgasteiner Sonnseite

Gemeinde Bad Hofgastein

### Was war der Anlass des Projektes?

Anlass für die Projektierung waren die Hochwasserereignisse der Jahre 2005, 2019 und 2020, bei denen weiträumige Schäden an Wohngebäuden, Infrastruktur, landwirtschaftlichen Flächen und Waldbeständen entstanden sind. Aufgrund dessen wurde ein Flächenwirtschaftliches Projekt, welches mit einem Bündel von technischen, ingenieurbiologischen und waldbaulichen Maßnahmen den naturräumlichen Gefährdungen entgegentritt, erstellt. Dieses Flächenwirtschaftliche Projekt deckt als Maßnahmenbündel einen großen Teil der Ost- (Sonn-) seite der Gemeinde Bad Hofgastein und einen kleinen Teil von Bad Gastein ab.

### Was wird geschützt?

Ziel des geplanten Projektes ist der Schutz der Siedlungsteile und Gewerbegebiete an der Ostseite der Gemeinde Bad Hofgastein sowie der infrastrukturellen Einrichtungen wie Landes- und Gemeindestraßen.

### Gesamtkosten

€ 5,0 Millionen

### Welche Maßnahmen sind geplant?

Im Projekt sind Maßnahmen geplant, die eine Ergänzung zu den bereits getätigten technischen Verbauungsmaßnahmen und flächenwirtschaftlichen Waldbaumaßnahmen im Projektgebiet darstellen. Am Felssturz Ingelsberg sind ergänzende Steinschlagschutzverbauungen geplant, die für mehr Sicherheit für Bad Hofgastein sorgen sollen. Außerdem sind zur Hang- und Rensenstabilisierung in mehreren Rensen und kleinen Gräben des Projektgebietes waldbauliche, ingenieurbiologische und technische Verbauungsmaßnahmen beabsichtigt. Als wichtigste und langfristige Maßnahmen sind im Zuge dieses Flächenwirtschaftlichen Projekts die waldbaulichen Maßnahmen hervorzuheben.

## Gefahrenzonenplanung

Für das Gemeindegebiet von Bad Hofgastein (Bezirk St. Johann im Pongau) liegt ein am 29.07.2004 vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft genehmigter Gefahrenzonenplan vor, welcher als Grundlage des Projektes diente. Für viele kleinere Runsen und Gräben wurden im GZP keine Gefahrenzonen i. e. S. kartiert (z. B. Runse Ortnergutgraben im Südosten von Abb. 1). Diese Bereiche entsprechen von der Gefährdungslage her den Braunen Hinweisbereichen.

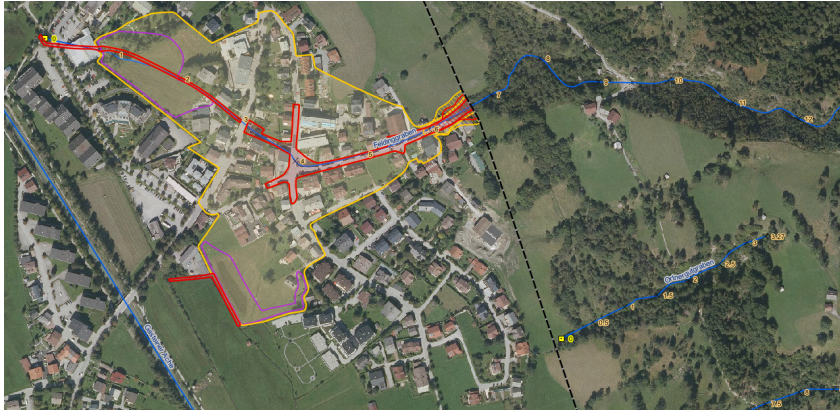


Abbildung 1: Auszug aus dem GZP Bad Hofgastein – Gefahrenzonen Feldinggraben

## Umsetzungszeitraum des Projektes

2021 bis 2051

## Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Salzburg
- Marktgemeinde Bad Hofgastein
- Diverse Wassergenossenschaften

## Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung

Gebietsbauleitung Pongau, Flachgau und Tennengau

Bergheimerstraße 57, 5020 Salzburg

Tel.: +43 662/878154, E-Mail: [salzburg@die-wildbach.at](mailto:salzburg@die-wildbach.at)

## Weitere Informationen

<https://www.bmlrt.gv.at/forst/wildbach-lawinenverbauung.html>

<http://www.naturgefahren.at/>

<http://maps.naturgefahren.at/>